



Gemeinde

Wangen-Brüttisellen

EINLADUNG GEMEINDEVERSAMMLUNG

2. Juni 2015, 20.00 Uhr



Geschäfte

1. Genehmigung der Jahresrechnung 2014 der politischen Gemeinde
2. Anfragen nach § 51 des Gemeindegesetzes

2. Juni 2015, 20.00 Uhr

im Gemeindezentrum Gsellhof

Schüracherstrasse 10, 8306 Brüttisellen

Demokratie
ich mache mit

Beachten Sie bitte die nachfolgenden Anträge und Berichte des Gemeinderats. Die detaillierten Akten liegen ab 15. Mai 2015 im Gemeindehaus zur Einsicht auf.

Gemäss § 51 des Gemeindegesetzes hat jede stimmberechtigte Person das Recht, eine Anfrage an die Behörde zu stellen, die an der Gemeindeversammlung zu beantworten ist. Die Anfrage muss aber von allgemeinem Interesse sein und spätestens 10 Arbeitstage vor der Versammlung schriftlich beim Gemeinderat eingereicht werden.

Gemeinderat Wangen-Brüttisellen

ANTRÄGE UND BERICHTE DES GEMEINDERATS

Genehmigung der Jahresrechnung 2014 der politischen Gemeinde

Antrag des Gemeinderats

Genehmigung der Jahresrechnung 2014 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 896'065.59.

Das Wesentliche in Kürze

- Die Jahresrechnung 2014 schliesst anstelle eines budgetierten Aufwandüberschusses von CHF 0,450 Mio. mit einem Ertragsüberschuss von CHF 0,896 Mio. ab. Somit schliesst die Rechnung rund CHF 1,346 Mio. besser ab als budgetiert.
- Der Ertragsüberschuss von CHF 896'065.59 wird dem Eigenkapital gutgeschrieben. Dieses weist per 31. Dezember 2014 einen Betrag von CHF 36'694'403.71 aus.
- Die Nettoinvestitionen (Verwaltungs- und Finanzvermögen) liegen mit CHF 10,214 Mio. um CHF 0,610 Mio. tiefer als vorgesehen.

Ausführlicher Bericht

1 Ausgangslage

Statt eines budgetierten Aufwandüberschusses von CHF 0,450 Mio. schliesst die Jahresrechnung mit einem Ertragsüberschuss von CHF 0,896 Mio. ab. Die laufende Rechnung 2014 schliesst somit um rund CHF 1,346 Mio. deutlich besser ab als budgetiert.

Der budgetierte Brutto-Ertrag von CHF 38'978'700 wurde um rund CHF 0,576 Mio. resp. 1,5 % übertroffen.

Die Gründe für die ertragsseitige Zunahme liegen hauptsächlich bei den ordentlichen Steuern aus dem Jahr 2014, den Grundsteuern sowie bei den Nachsteuern. Der gesamte Steuerertrag liegt CHF 1,544 Mio. über dem Budget. Der Ertragsanteil der juristischen Personen beträgt 26,1 % (Vorjahr 24,6 %), was einer moderaten Steigerung gleichkommt. Wangen-Brüttisellen scheint sich als geeigneten Wirtschaftsstandort zu etablieren. In den vergangenen Jahren haben die juristischen Personen durchschnittlich mehr als einen Viertel zum ordentlichen Steuervolumen beigetragen.

Der budgetierte Brutto-Aufwand von CHF 39'428'500 konnte um rund CHF 0,770 Mio. resp. 2,0 % unterboten werden.

Dennoch resultiert bei genauerer Betrachtung der einzelnen Aufgabenbereiche bei der gesetzlichen wirtschaftlichen Hilfe bzw. Sozialhilfe (CHF 589'000), dem Verkehr (CHF 210'000) und der übrigen Fürsorge respektive den Kleinkinderbetreuungsbeiträgen (CHF 179'000) ein über dem Budget liegender Aufwandüberschuss. Letztere sind aufgrund von neuen kantonalen Anspruchsbestimmungen (Erhöhung der Vermögens- und Einkommensvorgabe für Bezugsberechtigung), welche seit dem Jahr 2013 in Kraft sind, massiv höher ausgefallen. Beim Strassenwesen konnte durch den dringend notwendigen Ersatz von Strassenkandelaber an der Ringstrasse und dem Linth-Escher Weg, nebst einer besseren Ausleuchtung auch eine weniger unterhalts- bzw. kostenintensive Infrastruktur, realisiert werden.

Den Mehraufwendungen gegenüber stehen die unter dem geplanten Aufwand abschliessenden Sachgebiete Behörden und Verwaltung (CHF 200'000 weniger IT-Kosten), Bildung (CHF 110'000, günstigere Primarschule), Krankenversicherungsgesetz (CHF 820'000, Rückerstattungen durch Kanton), Gesundheit (180'000, weniger Pflegefälle) sowie Finanzen (CHF 400'000, weniger Abschreibungen). CHF 40'000 sind auf diverse kleinere aus den verbleibenden Ausgabenposten stammende Einsparungen zurückzuführen.

Grundsätzlich kann den Abteilungen und der Behörde eine sehr gute Ausgabendisziplin bescheinigt werden. Die Mehraufwendungen resultieren entweder aus nicht beeinflussbaren Ursachen oder können als gebunden kategorisiert werden. Bei der Bildung und im Bereich Gesundheit konnte besser als budgetiert abgeschlossen werden. Die Aufwandentwicklung bei der stationären Betreuung in den Alters- und Pflegeheimen ist entgegen der allgemeinen Kostentendenz in Wangen-Brüttisellen rückläufig ausgefallen.

Die Entwicklung des ordentlichen Aufwands (ohne Kapitalkosten) sieht, gemessen in Prozenten des ordentlichen Steuerertrags (ohne Grundstückgewinnsteuern), wie folgt aus:

2011	2012	2013	2014
104 %	117 %	117 %	115 %

Die über der Marke 100 % liegenden Werte müssen durch die Grundstückgewinnsteuern und Steuern aus den Vorjahren finanziert werden. Einen während mehreren Jahren über 110 % liegenden Wert erachtet der Gemeinderat als problematisch. Mit 115 % wird die Zielmarke für 2014 um 5 % eindeutig überschritten. Die beträchtliche Zunahme ist auf die vorgängig erwähnten Kostenfaktoren (gesetzliche wirtschaftliche Hilfe, übrige Fürsorge, Verkehr) zurückzuführen.

Der Ertragsüberschuss von CHF 896'065.59 wird ins Eigenkapital eingelegt. Dieses weist per 31. Dezember 2014 einen Betrag von CHF 36'694'403.71 aus.

Die Nettoinvestitionen (Verwaltungs- und Finanzvermögen) liegen mit rund CHF 10,214 Mio. um CHF 0,610 Mio. tiefer als vorgesehen. Die Investitionen im Verwaltungsvermögen sind in den Bereichen

Schulliegenschaften, Behörden und Verwaltung, Abwasserbeseitigung und Abfall um rund CHF 1,6 Mio. tiefer ausgefallen. Im Gegenzug waren beim Strassenwesen moderat höhere Ausgaben nötig. Dass die Investitionsrechnung trotzdem nur unwesentlich unter dem Voranschlag abschliesst, ist hauptsächlich auf den Erwerb der Liegenschaft an der Dorfstrasse 6 bis 10 zurückzuführen, welche als zukünftige Landreserve das Finanzvermögen ergänzt.

Die Betriebsrechnung der Abwasserbeseitigung wird durch eine Kapitalentnahme aus der Spezialfinanzierung ausgeglichen (CHF 336'000). Bei der Abfallbeseitigung werden rund CHF 15'000 ins Spezialfinanzierungskapital eingelegt.

2 Bericht zur Laufenden Rechnung nach Funktionen der politischen Gemeinde

Begründung der wesentlichsten Abweichungen zur Rechnung 2014 gegenüber dem Voranschlag 2014:

020 Gemeindeverwaltung

Minderaufwand

Die IT-Kosten fielen fast CHF 70'000 tiefer aus als budgetiert. Mit dem Wechsel zum neuen Provider konnten verschiedene Einsparungen erzielt werden. Weiter waren die Betriebskosten in diversen Bereichen tiefer als angenommen.

210 Primarschule

Minderaufwand

Im Schuljahr 2014/2015 wurden zwei Primarschulklassen weniger geführt als im Schuljahr 2013/2014. Nebst geringer ausgefallenen Vikariatskosten musste auch das Aus- und Weiterbildungsbudget nicht vollumfänglich ausgeschöpft werden.

220 Sonderschule

Mehraufwand

Der DaZ-Unterricht (Deutsch als Zweitsprache) wurde für das Schuljahr 2014/2015 mit 36 Lektionen zu wenig budgetiert, was zu grösserem Mehraufwand geführt hat. Die Transportkosten für auswärtige Sonderschulung sind CHF 60'000 teurer ausgefallen.

415 Pflegefinanzierung Alters- und Pflegeheime

Minderaufwand

Die erwartete Patientenzunahme im Jahr 2014 ist weniger ausgeprägt ausgefallen als zum Zeitpunkt der Budgetierung angenommen. Zusätzlich sind einige Langzeitpatienten/Patientinnen verstorben.

580 Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe

Mehraufwand

Auch im Jahre 2014 stiegen die Fallzahlen in der Sozialhilfe erneut und zwar von 70 Fällen im Vorjahr auf 93 Fälle Ende Dezember 2014. Zudem ist eine Zunahme für Personenbetreuung in externen Institutionen feststellbar, was sehr kostenintensiv ist. Ein massiver Anstieg der Kosten wurde vor allem im Jahre 2013 verzeichnet, wobei diese Kostensteigerung noch nicht angemessen in die Budgetierung des Jahres 2014 eingeflossen war.

589 Übrige Fürsorge

Mehraufwand

Die Abweichung ist vor allem auf das Konto „Kleinkinderbetreuungsbeiträge (KKBB)“ zurückzuführen. Auch in diesem Fall ist bei der Budgetierung für das Jahr 2014 die massive Zunahme nicht in den Voranschlag eingeflossen. Budgetiert wurden CHF 9'000, der Mehraufwand beträgt CHF 178'000. Zudem ist auch ein Anstieg in der Alimentenbevorschussung zu verzeichnen.

620 Gemeindestrassen

Mehraufwand

Durch den dringend notwendigen Ersatz von Strassenkandelaber an der Ringstrasse und dem Linth-Escher Weg konnte nebst einer besseren Ausleuchtung auch eine weniger unterhalts- bzw. kostenintensive Infrastruktur realisiert werden. Ausserordentliche Rissanierungen (Kälteschäden) und ein höherer Salzverbrauch haben zu Mehrausgaben geführt.

790 Raumordnung

Mehraufwand

Aufgrund eines Hochwassersicherheits- und Gewässerschutzprojekts rund um den Dorfbach Wangen sind gebundene Mehrkosten angefallen. Die Planungszone Strehlgasse konnte nicht wie vorgesehen bereits im Jahr 2013 abgeschlossen werden, was sich finanziell im Rechnungsjahr 2014 niederschlägt.

900 Gemeindesteuern

Mehrertrag

Für das positive Resultat beim Steuerertrag waren vor allem ausserordentliche Faktoren verantwortlich. So konnten Nachsteuererträge im Umfang von CHF 316'169.90 (budgetiert CHF 37'800) vereinnahmt werden. Bei den Grundsteuern zeigt sich, dass infolge der hohen Immobilienpreise auch die

Gewinne gestiegen sind, was zu guten Grundsteuererträgen führte. Aber auch ein heikles Rechtsmittelverfahren wurde zu Gunsten der Gemeinde entschieden, was zu Grundsteuereinnahmen von rund CHF 450'000 führte. Die Intensivierung der Verlustscheinbewirtschaftung sorgte für erfreuliche Rückflüsse im Umfang von CHF 90'000. Während die ordentlichen Steuern früherer Jahre mit einem Minus von CHF 506'400.95 endeten, zeigen sich die Erträge der ordentlichen Steuern im Rechnungsjahr mit einem Plus von CHF 855'077.60. Die Erträge der juristischen Personen stiegen dabei um CHF 700'000 gegenüber dem Vorjahr. Weiter musste die Gemeinde im Rahmen der Steuerausscheidungen insgesamt rund CHF 290'000 weniger Steuersubstrat an andere Zürcher Gemeinden abliefern.

3 Kennzahlenvergleich

Kennzahlenvergleich der Rechnung über die Periode der letzten fünf Jahre:

	2010	2011	2012	2013	2014
Selbstfinanzierungsanteil	8 %	12 %	15 %	5 %	6 %
Selbstfinanzierungsgrad	65 %	175 %	111 %	57 %	25 %
Zinsbelastungsanteil	-2,3 %	-2,0 %	-1,6 %	-1,7 %	-2,0 %
Kapitaldienstanteil	2 %	1 %	2 %	3 %	5 %

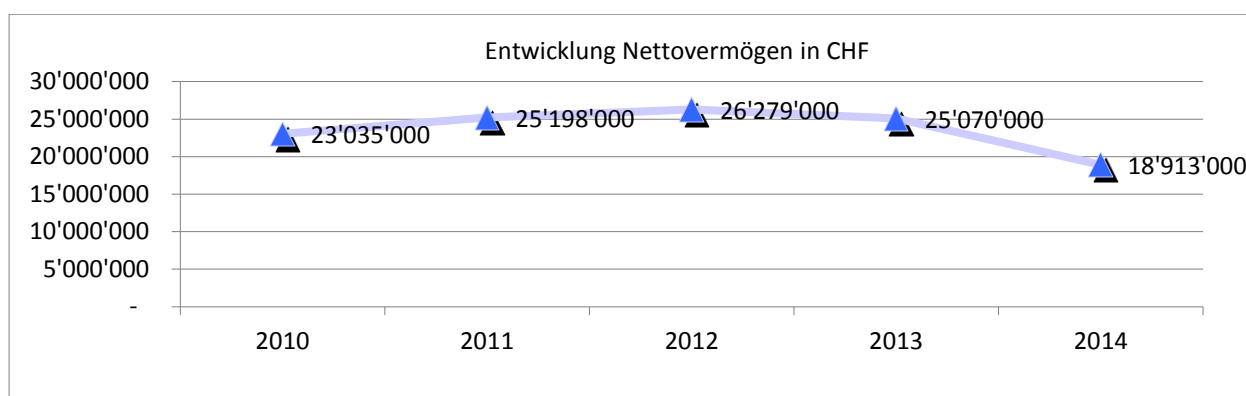
Der Selbstfinanzierungsanteil drückt aus, wie viele Prozente vom Ertrag für Investitionen oder zur Schuldentilgung zur Verfügung standen. Erstrebenswert ist ein Anteil von mehr als 25 %.

Der Selbstfinanzierungsgrad zeigt, wie weit die Nettoinvestitionen mit eigenen Mitteln finanziert werden konnten. Dieser Wert ist über mehrere Jahre zu beurteilen. Im langjährigen Durchschnitt sollte eine mindestens hundertprozentige Eigenfinanzierung resultieren.

Der Zinsbelastungsanteil drückt die Höhe der Fremdkapitalzinsen in Prozenten des Ertrags aus. Erstrebenswert ist ein Anteil von unter 2 %.

Der Kapitaldienstanteil gibt an, wie viele Prozente vom Ertrag für den Kapitaldienst (Zinsen und ordentliche Abschreibungen) für die in der Vergangenheit getätigten Investitionen aufgewendet werden mussten. Ziel ist ein Wert von unter 5 %.

Die nachfolgende Grafik veranschaulicht die Entwicklung des Nettovermögens über die vergangenen fünf Jahre 2010 bis 2014. "Nettovermögen" ist die Bezeichnung für eine der wichtigsten Vergleichsgrößen unter Gemeinden und definiert sich durch die Differenz von Eigenkapital abzüglich nicht veräusserbarer Anlagen (Verwaltungsvermögen).



Aufgrund der anhaltend hohen Investitionsvolumen wird sich das Nettovermögen in den kommenden Monaten und Jahren kontinuierlich reduzieren. Bei konstantem Steuerfuss von 96 % ist davon auszugehen, dass der aktuelle Liquiditätsbestand vollständig aufgebraucht wird und allenthalben Engpässe entstehen könnten. Ohne wesentliche Rückschläge bei den Steuereinnahmen dürften die „Cash-Flows“ der bevorstehenden Jahre aber dazu führen, dass weiterhin ohne Aufnahme von langfristigem Fremdkapital gewirtschaftet werden kann.

4 Schlusswort des Gemeinderats

Der Gemeinderat empfiehlt der Stimmbürgerschaft, die Jahresrechnung 2014 zu genehmigen.

Anhang

- Auswertungen und Diagramme (Anhang 1)
- Tätigkeitsbericht 2014/18 (Anhang 2)

Auswertungen und Diagramme Übersicht

Anhang 1

Gemeinde Wangen-Brüttisellen

Gemeinde Wangen-Brüttisellen

JAHRESÜBERSICHT

Rechnung

RE Jahresuebersicht(lauf R'g)

Jahresübersicht Politische Gemeinde	Soll	Rechnung 2014 Haben	Soll	Voranschlag 2014 Haben	Soll	Rechnung 2013 Haben
1. Laufende Rechnung						
Aufwand	38'658'840.05		39'428'500		40'302'674.15	
Ertrag		39'554'905.64		38'978'700		39'968'725.71
Aufwandüberschuss				449'800		333'948.44
Ertragsüberschuss	896'065.59					
Total	39'554'905.64	39'554'905.64	39'428'500	39'428'500	40'302'674.15	40'302'674.15
2. Investitionen im Verwaltungsvermögen						
a) Nettoinvestitionen						
Ausgaben	9'355'061.49		10'984'000		3'477'100.07	
Einnahmen		188'614.11		180'000		314'275.08
Nettoinvestitionen		9'166'447.38		10'804'000		3'162'824.99
Einnahmenüberschuss						
Total	9'355'061.49	9'355'061.49	10'984'000	10'984'000	3'477'100.07	3'477'100.07
b) Finanzierung I						
Nettoinvestitionen	9'166'447.38		10'804'000		3'162'824.99	
Abschreibungen Verwaltungsvermögen		2'458'447.38		2'843'200		1'671'924.99
Aufwandüberschuss LR			449'800		333'948.44	
Ertragsüberschuss LR	896'065.59					
Finanzierungsfehlbetrag I		5'811'934.41		8'410'600		1'824'848.44
Finanzierungsüberschuss I						
Total	9'166'447.38	9'166'447.38	11'253'800	11'253'800	3'496'773.43	3'496'773.43

JAHRESÜBERSICHT

Rechnung

RE Jahresuebersicht(lauf R'g)

Jahresübersicht	Rechnung 2014		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
Politische Gemeinde	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben
3. Investitionen im Finanzvermögen						
a) Nettoveränderungen						
Zugänge Sachwertanlagen Finanzvermögen	1'047'316.65		20'000		-670'930.30	
Abgänge Sachwertanlagen Finanzvermögen						-769'800.00
Nettoveränderung		1'047'316.65		20'000		98'869.70
Total	1'047'316.65	1'047'316.65	20'000	20'000	-670'930.30	-670'930.30
b) Finanzierung II						
Nettoveränderung	1'047'316.65		20'000		98'869.70	
Finanzierungsfehlbetrag I	5'811'934.41		8'410'600		1'824'848.44	
Finanzierungsfehlbetrag II		6'859'251.06		8'430'600		1'923'718.14
Finanzierungsüberschuss II						
Total	6'859'251.06	6'859'251.06	8'430'600	8'430'600	1'923'718.14	1'923'718.14
4. Bilanzübersicht						
Finanzvermögen	34'619'226.53				42'928'826.48	
Verwaltungsvermögen	23'013'985.00				16'305'985.00	
Spezialfinanzierungen						
Fremdkapital		12'560'513.28				13'885'609.59
Verrechnungen		108'273.45				141'273.65
Spezialfinanzierungen		8'270'021.09				9'409'590.12
Eigenkapital		36'694'403.71				35'798'338.12
Total	57'633'211.53	57'633'211.53			59'234'811.48	59'234'811.48

Laufende Rechnung – Zusammenzug nach Aufgaben

Gemeinde Wangen-Brüttisellen

Gemeinde Wangen-Brüttisellen

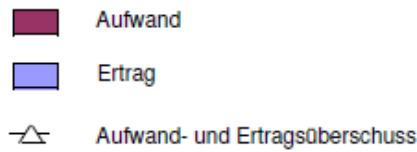
LAUFENDE RECHNUNG

Rechnung

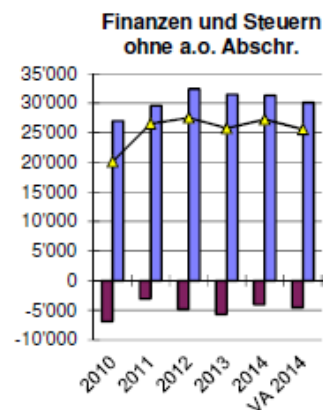
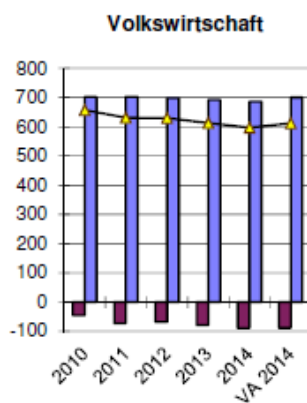
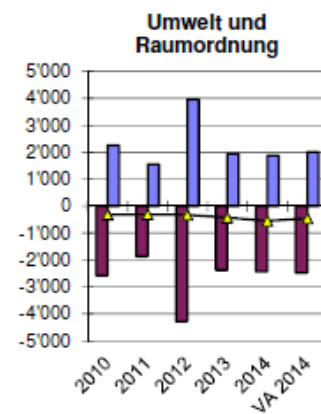
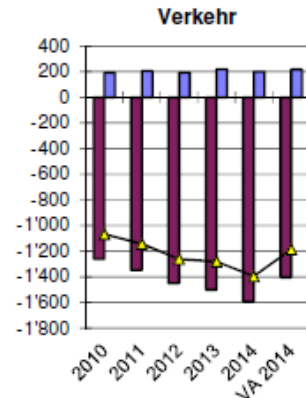
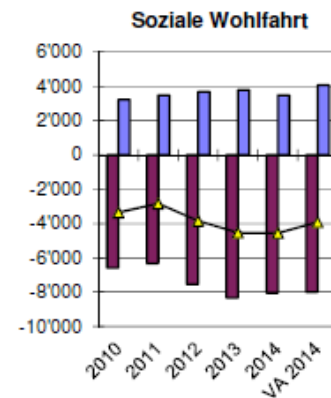
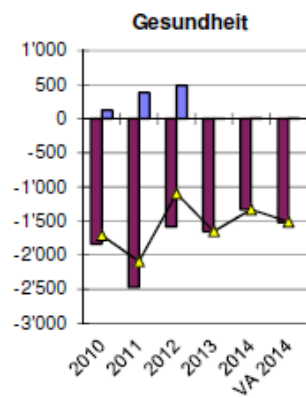
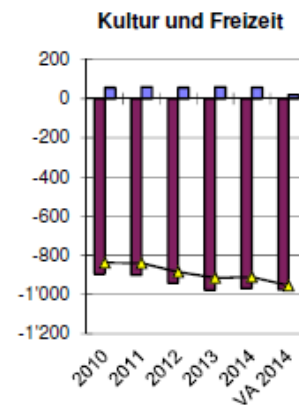
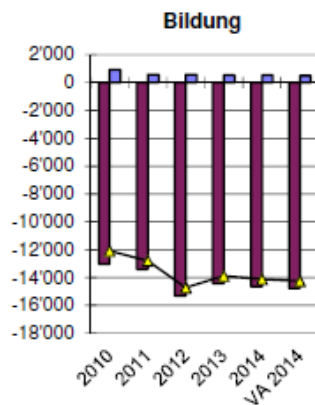
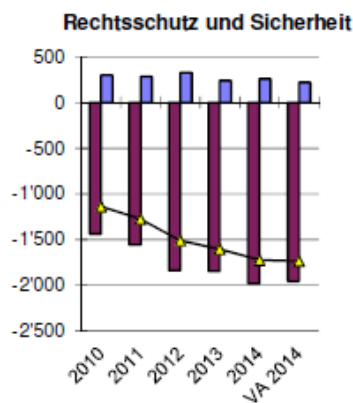
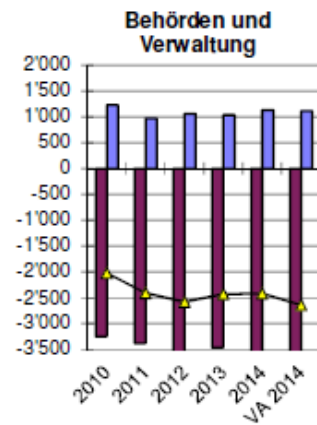
R LR Funkt ZZ 0,1,...

Nummer	Zusammenzug nach Aufgabenbereichen Politische Gemeinde	Rechnung 2014		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	LAUFENDE RECHNUNG	38'658'840.05	39'554'905.64	39'428'500	38'978'700	40'302'674.15	39'968'725.71
	Nettoergebnis	896'065.59			449'800		333'948.44
0	Behörden und Verwaltung	3'554'966.56	1'131'046.93	3'755'400	1'111'200	3'466'809.39	1'034'624.60
	Nettoergebnis		2'423'919.63		2'644'200		2'432'184.79
1	Rechtsschutz und Sicherheit	1'978'725.86	256'439.94	1'953'700	219'500	1'843'977.70	240'333.12
	Nettoergebnis		1'722'285.92		1'734'200		1'603'644.58
2	Bildung	14'640'841.68	539'469.30	14'753'400	503'200	14'412'438.85	526'877.30
	Nettoergebnis		14'101'372.38		14'250'200		13'885'561.55
3	Kultur und Freizeit	969'087.32	58'310.20	974'800	20'900	975'571.53	61'059.70
	Nettoergebnis		910'777.12		953'900		914'511.83
4	Gesundheit	1'335'480.82	5'197.90	1'517'500	4'500	1'653'432.33	3'450.00
	Nettoergebnis		1'330'282.92		1'513'000		1'649'982.33
5	Soziale Wohlfahrt	8'034'719.65	3'480'444.65	7'997'000	4'079'200	8'329'192.31	3'793'489.95
	Nettoergebnis		4'554'275.00		3'917'800		4'535'702.36
6	Verkehr	1'593'643.12	198'700.10	1'402'600	216'900	1'500'156.39	218'976.61
	Nettoergebnis		1'394'943.02		1'185'700		1'281'179.78
7	Umwelt und Raumordnung	2'426'502.59	1'879'700.79	2'469'700	2'020'100	2'368'739.90	1'941'310.40
	Nettoergebnis		546'801.80		449'600		427'429.50
8	Volkswirtschaft	89'115.65	686'310.85	88'100	700'200	78'257.65	691'299.85
	Nettoergebnis	597'195.20		612'100		613'042.20	
9	Finanzen und Steuern	4'035'756.80	31'319'284.98	4'516'300	30'103'000	5'674'098.10	31'457'304.18
	Nettoergebnis	27'283'528.18		25'586'700		25'783'206.08	

Laufende Rechnung Vergleiche der Aufgabenbereiche 2010-2014



Umsätze in CHF 1'000



Laufende Rechnung – Einzelkonten nach Funktionen

Gemeinde Wangen-Brüttisellen

Gemeinde Wangen-Brüttisellen

LAUFENDE RECHNUNG

Rechnung

R LR Funkt ZZ 011,012,...

Nummer	Zusammenzug nach Funktionen Politische Gemeinde	Aufwand	Rechnung 2014 Ertrag	Aufwand	Voranschlag 2014 Ertrag	Aufwand	Rechnung 2013 Ertrag
	LAUFENDE RECHNUNG	38'658'840.05	39'554'905.64	39'428'500	38'978'700	40'302'674.15	39'968'725.71
	Nettoergebnis	896'065.59			449'800		333'948.44
0	Behörden und Verwaltung	3'554'966.56	1'131'046.93	3'755'400	1'111'200	3'466'809.39	1'034'624.60
	Nettoergebnis		2'423'919.63		2'644'200		2'432'184.79
011	Legislative	264'553.35		259'500		236'234.21	
012	Exekutive	438'156.95	13'152.10	466'400	8'000	372'412.90	8'134.00
020	Gemeindeverwaltung	2'417'275.16	903'223.68	2'600'500	896'600	2'405'359.58	811'442.20
091	Gemeindehaus	100'722.60	26'625.35	90'700	28'900	92'650.50	28'515.90
092	Schurterhaus	66'079.70	54'833.00	77'500	56'900	83'883.75	58'486.00
093	Gsellhof	218'187.45	112'826.25	215'900	120'600	235'823.05	127'396.50
094	Feuerwehr- und Werkgebäude	49'991.35	20'386.55	44'900	200	40'445.40	650.00
1	Rechtsschutz und Sicherheit	1'978'725.86	256'439.94	1'953'700	219'500	1'843'977.70	240'333.12
	Nettoergebnis		1'722'285.92		1'734'200		1'603'644.58
100	Rechtspflege	982'691.41	224'037.79	915'100	184'200	848'872.60	208'163.62
110	Polizei	523'450.40	20'895.00	584'300	7'300	521'779.90	4'335.00
120	Rechtsprechung	54'069.90	11'507.15	58'900	28'000	56'505.85	14'642.25
140	Feuerwehr	288'969.20		251'500		276'334.70	13'192.25
150	Militär	801.40		6'400		1'062.15	
160	Zivilschutz	127'976.30		130'000		136'473.30	
161	Ziviler Gemeindeführungsstab	767.25		7'500		2'949.20	
2	Bildung	14'640'841.68	539'469.30	14'753'400	503'200	14'412'438.85	526'877.30
	Nettoergebnis		14'101'372.38		14'250'200		13'885'561.55
200	Kindergarten	801'692.25		813'300		900'088.28	
210	Primarschule	5'111'235.95	43'094.90	5'239'100	38'400	5'123'024.22	48'006.00
211	Oberstufe	3'258'552.75	48'851.50	3'341'600	47'800	3'100'210.85	54'293.00
213	Tagesstrukturen (Hort/Mittagstisch)	391'750.75	256'000.15	405'500	195'000	377'686.30	242'804.00
214	Musikschule	483'843.40		499'200		461'770.05	
217	Schulliegenschaften	1'361'655.10	126'710.65	1'330'900	149'200	1'311'422.15	139'946.30
218	Volksschule allgemeines	351'863.13	29'883.10	407'800	47'800	301'340.35	30'431.00
219	Schulverwaltung	691'523.60		670'500		693'941.80	
220	Sonderschulung	2'188'724.75	34'929.00	2'045'500	25'000	2'142'954.85	11'397.00

LAUFENDE RECHNUNG

Rechnung

R LR Funkt ZZ 011,012,...

Nummer	Zusammenzug nach Funktionen Politische Gemeinde	Rechnung 2014		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	Kultur und Freizeit	969'087.32	58'310.20	974'800	20'900	975'571.53	61'059.70
	Nettoergebnis		910'777.12		953'900		914'511.83
300	Kulturförderung	73'473.50		93'500		81'767.70	
301	Gemeindebibliothek	128'198.30	7'339.05	124'100	8'000	105'914.40	8'611.65
310	Denkmalpflege, Heimatschutz			100			
330	Parkanlagen, Wanderwege	8'039.90	2'125.30	14'900	1'900	17'388.15	2'209.25
340	Sportanlagen, Hallen- und Freibad	627'674.55		641'400		631'796.45	
341	Schiessanlage	6'536.47	5'156.70	9'100	1'500	11'206.78	4'945.65
342	Sportanlage Lindenbuck	99'000.00	33'000.00	66'400		99'000.00	33'000.00
343	Sportanlage Halsrüti	26'164.60	10'689.15	25'300	9'500	28'498.05	12'293.15
4	Gesundheit	1'335'480.82	5'197.90	1'517'500	4'500	1'653'432.33	3'450.00
	Nettoergebnis		1'330'282.92		1'513'000		1'649'982.33
415	Pflegefinanzierung Alters- und Pflegeheime	966'704.85		1'080'000		1'161'988.45	
440	Ambulante Krankenpflege (Spitex)	143'304.23		125'000		250'000.00	
445	Pflegefinanzierung Spitex	143'058.30		193'000		151'660.60	
450	Krankheitsbekämpfung	19'983.49		28'200		15'622.66	
460	Schulgesundheitsdienst	35'183.70		46'800		40'620.77	
470	Lebensmittelkontrolle	11'032.60	4'592.90	12'500	3'500	11'296.30	3'450.00
490	Übriges Gesundheitswesen	16'213.65	605.00	32'000	1'000	22'243.55	
5	Soziale Wohlfahrt	8'034'719.65	3'480'444.65	7'997'000	4'079'200	8'329'192.31	3'793'489.95
	Nettoergebnis		4'554'275.00		3'917'800		4'535'702.36
500	Sozialversicherung Allgemeines	2'840.00	9'696.00	6'900	10'300	2'959.70	11'796.00
520	Krankenversicherung	429'420.80	442'439.65	1'253'000	1'253'000	1'201'184.10	1'204'027.95
530	Zusatzleistungen zur AHV/IV	3'155'200.50	1'517'576.00	3'170'000	1'460'000	3'169'699.10	1'458'450.55
540	Jugend und Familie	756'704.25	11'798.80	794'400	10'000	713'214.00	11'455.00
542	Kinderkrippen	28'586.55		49'000		46'940.10	
560	Sozialer Wohnungsbau, Alterswohnungen	9'001.15		34'000		4'450.00	
570	Alterszentrum Hofwiesen	20'000.00		20'000		20'000.00	
580	Gesetzliche Wirtschaftliche Hilfe	2'623'216.96	1'469'425.80	1'901'000	1'336'000	2'302'351.65	1'099'193.00
587	Betreuung Suchtabhängiger	125'580.97		110'800		102'422.01	
588	Asylbewerberbetreuung	18'605.80	21'598.00	15'000		3'577.00	
589	Übrige Fürsorge	845'540.67	7'910.40	622'900	9'900	741'829.65	8'567.45
590	Hilfsaktionen	20'022.00		20'000		20'565.00	
6	Verkehr	1'593'643.12	198'700.10	1'402'600	216'900	1'500'156.39	218'976.61

LAUFENDE RECHNUNG

Rechnung

R LR Funkt ZZ 011,012,...

Nummer	Zusammenzug nach Funktionen Politische Gemeinde	Rechnung 2014		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Nettoergebnis		1'394'943.02		1'185'700		1'281'179.78
620	Gemeindestrassen	1'159'996.27	171'980.10	968'700	190'500	1'072'625.54	193'136.61
640	Bundesbahnen	34'766.00	26'720.00	34'800	26'400	34'766.00	25'840.00
650	Regionalverkehr	398'880.85		399'100		392'764.85	
7	Umwelt und Raumordnung	2'426'502.59	1'879'700.79	2'469'700	2'020'100	2'368'739.90	1'941'310.40
	Nettoergebnis		546'801.80		449'600		427'429.50
710	Abwasserbeseitigung	1'108'334.39	1'108'334.39	1'156'700	1'156'700	1'172'704.06	1'172'704.06
720	Abfallbeseitigung	761'885.80	761'885.80	839'100	839'100	763'096.49	763'096.49
740	Friedhof und Bestattung	173'680.20	1'034.80	168'800	1'500	153'147.55	2'342.05
750	Unterhalt öffentlicher Gewässer	4'940.50		4'000		12'876.45	
770	Naturschutz	32'833.80	1'295.80	36'600	2'000	31'814.55	1'294.40
780	Übriger Umweltschutz	19'329.85		28'200	1'300	20'939.35	261.30
790	Raumordnung	325'498.05	7'150.00	236'300	19'500	214'161.45	1'612.10
8	Volkswirtschaft	89'115.65	686'310.85	88'100	700'200	78'257.65	691'299.85
	Nettoergebnis	597'195.20		612'100		613'042.20	
800	Landwirtschaft	2'045.70		5'400		4'621.30	
810	Forstwirtschaft	43'531.40		42'600	1'000	47'575.15	
820	Jagd	499.00	1'142.60	600	1'200	499.00	1'142.60
830	Kommunale Werbung	43'039.55		39'500		25'562.20	
840	Industrie, Gewerbe und Handel		587'406.25		600'000		592'447.25
860	Energieversorgung		97'762.00		98'000		97'710.00
9	Finanzen und Steuern	4'035'756.80	31'319'284.98	4'516'300	30'103'000	5'674'098.10	31'457'304.18
	Nettoergebnis	27'283'528.18		25'586'700		25'783'206.08	
900	Gemeindesteuern	970'686.76	28'957'749.30	1'026'700	27'413'400	1'059'246.19	28'779'641.05
920	Finanzausgleich		748'602.00		748'600		1'692'674.00
930	Einnahmenanteile		3'908.55				1'267.70
940	Kapitaldienst	209'018.06	400'376.60	228'000	421'700	372'145.47	628'625.14
942	Liegenschaften Finanzvermögen	397'604.60	403'380.10	418'400	385'500	761'779.90	344'141.65
990	Abschreibungen	2'458'447.38	805'268.43	2'843'200	1'133'800	1'980'926.54	10'954.64
995	Neutrale Aufwendungen und Erträge					1'500'000.00	

Laufende Rechnung – Zusammenzug nach Arten

Gemeinde Wangen-Brüttisellen

Gemeinde Wangen-Brüttisellen

LAUFENDE RECHNUNG

Rechnung

R LR Arten 30,31,...

Nummer	Artengliederung Politische Gemeinde	Aufwand	Rechnung 2014 Ertrag	Aufwand	Voranschlag 2014 Ertrag	Aufwand	Rechnung 2013 Ertrag
	Laufende Rechnung	38'658'840.05	39'554'905.64	39'428'500	38'978'700	40'302'674.15	39'968'725.71
	Nettoergebnis	896'065.59			449'800		333'948.44
3	Aufwand	38'658'840.05		39'428'500		40'302'674.15	
30	Personalaufwand	8'149'239.15		8'093'200		8'091'677.80	
31	Sachaufwand	5'996'433.38		6'032'700		6'173'833.60	
32	Passivzinsen	227'572.20		269'800		361'629.20	
33	Abschreibungen	2'494'999.99		2'956'700		2'100'744.33	
35	Entschädigung an Gemeinwesen	9'321'051.65		9'395'500		8'960'191.92	
36	Eigene Beiträge	11'512'492.50		11'593'800		11'937'274.22	
37	Durchlaufende Beiträge	499.00		600		499.00	
38	Einlagen in Eigenfinanzierung/Stiftungen	15'374.50				1'537'565.04	
39	Interne Verrechnungen	941'177.68		1'086'200		1'139'259.04	
4	Ertrag		39'554'905.64		38'978'700		39'968'725.71
40	Steuern		28'449'409.55		26'900'400		28'217'794.40
42	Vermögenserträge		949'996.90		984'800		208'804.69
43	Entgelte		4'518'255.86		4'181'600		3'923'903.19
44	Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung		1'340'560.40		1'349'200		2'287'032.55
45	Rückerstattungen an Gemeinwesen		439'938.00		389'900		442'780.75
46	Beiträge für eigene Rechnung		1'832'796.30		2'661'200		2'675'933.87
47	Durchlaufende Beiträge		499.00		600		499.00
48	Entnahmen aus Spezialfinanz. + Stiftung		1'082'271.95		1'424'800		1'072'718.22
49	Interne Verrechnungen		941'177.68		1'086'200		1'139'259.04

Investitionsrechnung – Zusammenzug nach Aufgaben

Gemeinde Wangen-Brüttisellen

Gemeinde Wangen-Brüttisellen

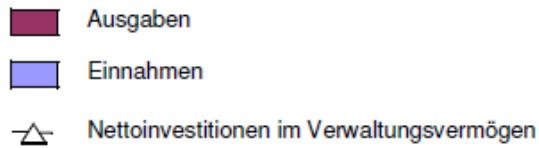
INVESTITIONSRECHNUNG

Rechnung

R IR Funkt ZZ 0,1,...

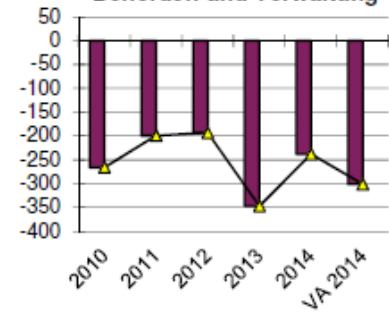
Nummer	Zusammenzug nach Aufgabenbereichen Politische Gemeinde	Rechnung 2014		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
	INVESTITIONSRECHNUNG	10'402'378.14	188'614.11	11'004'000	180'000	2'806'169.77	-455'524.92
	Nettoergebnis		10'213'764.03		10'824'000		3'261'694.69
0	Behörden und Verwaltung	238'208.60		301'000		347'372.40	
	Nettoergebnis		238'208.60		301'000		347'372.40
1	Öffentliche Sicherheit	25'205.90	8'800.00			135'670.50	32'000.00
	Nettoergebnis		16'405.90				103'670.50
2	Bildung	7'665'682.95		8'613'000		2'205'639.20	
	Nettoergebnis		7'665'682.95		8'613'000		2'205'639.20
3	Kultur und Freizeit	44'164.15	22'228.00	42'000		485'816.15	30'000.00
	Nettoergebnis		21'936.15		42'000		455'816.15
4	Gesundheit					250'000.00	
	Nettoergebnis						250'000.00
6	Verkehr	572'018.80		508'000		291'958.75	
	Nettoergebnis		572'018.80		508'000		291'958.75
7	Umwelt und Raumordnung	808'764.59	157'586.11	1'520'000	180'000	-239'356.93	252'275.08
	Nettoergebnis		651'178.48		1'340'000	491'632.01	
8	Volkswirtschaft	1'016.50					
	Nettoergebnis		1'016.50				
9	Finanzen und Steuern	1'047'316.65		20'000		-670'930.30	-769'800.00
	Nettoergebnis		1'047'316.65		20'000		98'869.70

Investitionsrechnung Vergleiche der Aufgabenbereiche 2010-2014

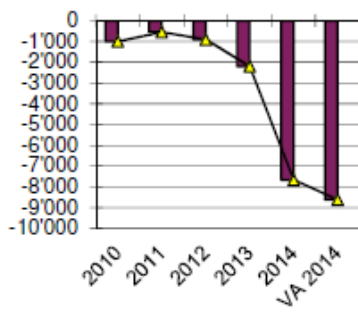


Umsätze in CHF 1'000

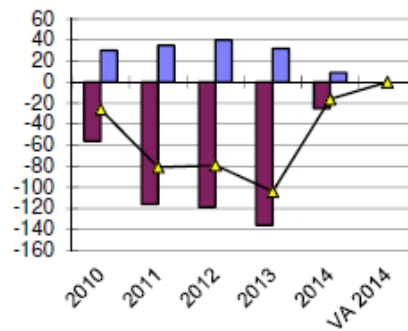
Behörden und Verwaltung



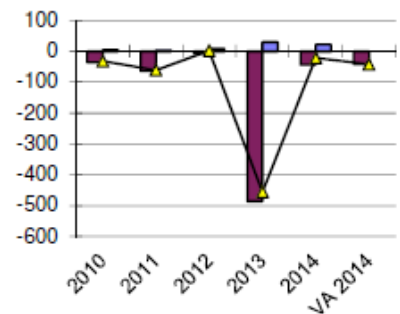
Bildung



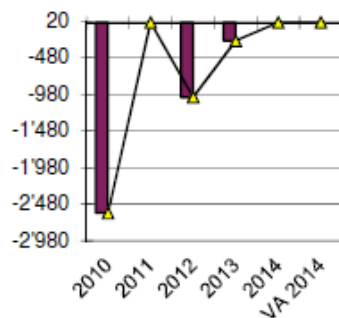
Rechtsschutz und Sicherheit



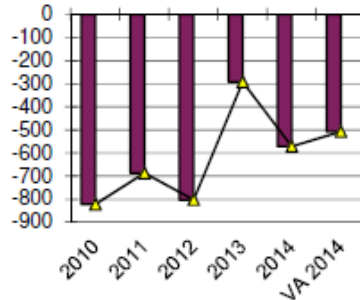
Kultur und Freizeit



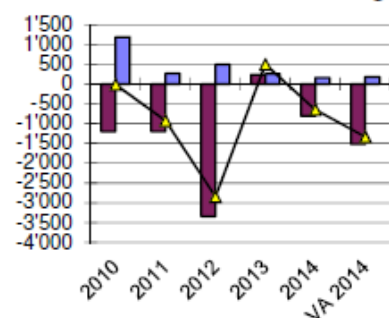
Gesundheit



Verkehr



Umwelt und Raumordnung



Bestandesrechnung – Zusammenzug

Gemeinde Wangen-Brüttisellen

Gemeinde Wangen-Brüttisellen

BESTANDESRECHNUNG

BR ZZ (S/H) 100,101,...

Konto	Bestandesrechnung S/H getrennt Politische Gemeinde	01. Januar 2014	Veränderung Zuwachs	Abgang	31. Dezember 2014
1	Aktiven	59'234'811.48	187'180'387.22	188'781'987.17	57'633'211.53
10	Finanzvermögen	42'928'826.48	177'850'253.73	186'159'853.68	34'619'226.53
100	Flüssige Mittel	17'695'705.15	141'043'872.29	149'425'871.78	9'313'705.66
101	Guthaben	4'048'441.41	35'017'953.22	35'820'546.05	3'245'848.58
102	Anlagen	20'308'987.42	1'102'323.47	44'078.40	21'367'232.49
103	Transitorische Aktiven	875'692.50	686'104.75	869'357.45	692'439.80
11	Verwaltungsvermögen	16'305'985.00	9'330'133.49	2'622'133.49	23'013'985.00
114	Sachgüter	10'848'600.00	9'329'855.59	2'368'055.59	17'810'400.00
115	Darlehen und Beteiligungen	5'091'385.00		217'400.00	4'873'985.00
116	Investitionsbeiträge	366'000.00	277.90	36'677.90	329'600.00
2	Passiven	59'234'811.48	236'662'187.35	238'263'787.30	57'633'211.53
20	Fremdkapital	13'885'609.59	51'772'899.46	53'097'995.77	12'560'513.28
200	Laufende Verpflichtungen	4'358'373.40	49'086'743.49	48'577'042.77	4'868'074.12
201	Kurzfristige Schulden	206'939.89	409'779.57	577'755.05	38'964.41
202	Langfristige Schulden	2'750'000.00		2'000'000.00	750'000.00
203	Verpflichtungen für Sonderrechnungen	1'644'705.15	28'655.30	146'926.40	1'526'434.05
204	Rückstellungen	4'828'604.10	2'051'271.00	1'699'284.50	5'180'590.60
205	Transitorische Passiven	96'987.05	196'450.10	96'987.05	196'450.10
21	Verrechnungen	141'273.65	183'977'847.80	184'010'848.00	108'273.45
210	Ordentliche Steuern	3'347.25	58'726'320.36	58'729'667.61	
214	Quellensteuern		567'479.40	567'479.40	
215	Nach- und Strafsteuern		355'936.70	355'936.70	
216	Steuerausscheidungen/ Pausch. Steueranrg		2'469'686.30	2'469'686.30	
218	Uebrige Verrechnungskonten	137'926.40	121'858'425.04	121'888'077.99	108'273.45
22	Spezialfinanzierung	9'409'590.12	15'374.50	1'154'943.53	8'270'021.09
228	Verpflichtungen	9'409'590.12	15'374.50	1'154'943.53	8'270'021.09
23	Eigenkapital	35'798'338.12	896'065.59		36'694'403.71
239	Eigenkapital	35'798'338.12	896'065.59		36'694'403.71



Tätigkeitsbericht zum Schwerpunktprogramm 2014 / 2018

LEITBILD 2040	SCHWERPUNKTE	SCHWERPUNKTPROGRAMM 14/18				
		LÖSUNGSANSÄTZE	Ltg	ANGESTREBTER ZUSTAND 2018	TÄTIGKEIT 2014	BERICHT ZUR TÄTIGKEIT 2014
Wangen-Brüttisellen 2040: Wo Stadt und Land sich treffen So wünschen wir, Bevölkerung und Behörden, uns in 30 Jahren unser Wangen-Brüttisellen: Wertvoller Teil eines nachhaltig gestalteten Lebens- und Wirtschaftsraumes Zürich – genau in der Mitte des Kantons und nahe bei einem nationalen Autobahnkreuz und interkontinentalen Flughafen gelegen. Hervorragend erschlossen durch den öffentlichen Verkehr. Hier wohnen gegen 9'000 Menschen jeden Alters und unterschiedlichster Herkunft miteinander in Frieden und Sicherheit.	1. Wir verfolgen eine nachhaltige, mutig vorausschauende Politik.	a) Den Masterplan ständig auf das Leitbild 2040 ausrichten	rb / cw	Erkenntnisse aus dem Masterplan sind in den Richt- und Zonenplan eingeflossen	Masterplanung wird im Frühling aktualisiert (nach Rechtskraft Ortsplanungsrevision)	Die Ortsplanung ist seit 8. August 2014 in Rechtskraft. Arbeiten zur Überarbeitung des Masterplanes wurden im September 2014 aufgenommen.
		b) Eine langfristige Entwicklung des Flugplatzes Dübendorf nach den Zielen des Leitbildes verfolgen	rb / cw	Erste Weichen sind gestellt	Ziele der Testplanung mit Nachdruck verfolgen Lobbyarbeit verstärken und eine Ausweitung der Zivillaviatik mit allen Mitteln bekämpfen	Kantonaler Gestaltungsplan für den Innovationspark wurde ausgearbeitet. Die interne Vernehmlassung zum Gestaltungsplan fand im Dezember 2014 statt. Bund hat den Flugplatz für die zivilaviatische Nutzung freigegeben. Mittels Aufsichtsbeschwerde gegen den Bundesrat wurde das angewandte Verfahren in Frage gestellt.
		c) Langfristig auf die Überdachung der Autobahnen hinarbeiten	rb / cw	Es ist geklärt, inwiefern eine Überdachung der Autobahnen möglich ist	Überdachung A1 bei zuständigen kantonalen Gremien einbringen Lärmschutzmassnahmen A53 in Ortsplanungsrevision prüfen (Umsetzung erfolgt im Rahmen der Gestaltungspläne)	Die Überdachung wurde im Rahmen des Projektes "Pannestreifenumnutzung" der ASTRA mit den zuständigen Fachstellen des Bundes besprochen. Lärmschutzmassnahmen im Sanierungsprojekt der Oberlandautobahn K 53 bestätigt. Lärmschutzwände werden erhöht und erweitert.
		d) Das gesamte Verkehrskonzept (inklusive Linienführung der Ringbahn) dem neuen Leitbild anpassen	rb / cw	Ein Teil des Gesamtkonzepts 2010 ist umgesetzt	Einzelne Massnahmen gemäss Gesamtkonzept vom 10.01.2010 umsetzen Projekt Strassenraumgestaltung Wangen in Erarbeitung (Dialog Kernzone Wangen)	Glattalbahn plus im kantonalen Richtplan aufgenommen, aber noch nicht definitiv festgesetzt. Perimeteranpassung und neues Verkehrsgutachten für die Begegnungszone Wangen wurden erstellt. Bundesbeiträge wurden zugesichert.
		e) Unternehmen mit hoher Wertschöpfung ansiedeln	rb / cw	Laufende Gebietsentwicklung	Mit Rechtskraft der Ortsplanungsrevision sind neue Zonen festgesetzt Standortförderung intensivieren	umgesetzt Gespräche für die Neuansiedlung von namhaften Firmen konnten geführt werden und die Kontakte werden weiter gepflegt

LEITBILD 2040	SCHWER- PUNKTE	SCHWERPUNKTPROGRAMM 14/18				
		LÖSUNGSANSÄTZE	Ltg	ANGESTREBTER ZUSTAND 2018	TÄTIGKEIT 2014	BERICHT ZUR TÄTIGKEIT 2014
Wir schätzen es, gleich vor der Haustüre oder hinterm Haus zu finden, was wir zum Leben brauchen: Weite, naturnahe Erholungsgebiete oben im Nordosten und unten auf dem ehemaligen Flugplatz, überschaubare, ruhige Wohnquartiere, vielfältige Kultur- und Freizeitangebote, vorbildliche Volksschulen, beste Einkaufsmöglichkeiten und gegen 6'000 verschiedenartigste Arbeitsplätze.		f) Die Werterhaltung der Gebäudeinfrastruktur langfristig planen	mg / is	Es besteht ein Konzept (inkl. Finanzierungsplan) zur Werterhaltung der Gebäudeinfrastruktur	Zustandsanalysen auswerten Massnahmenplan erstellen und Finanzierung klären	Die Zustandsanalysen wurden erstellt. Die Budgetierungen für den Werterhalt der Liegenschaften werden jährlich überprüft und nötigenfalls angepasst.
		g) Die Qualität der Schule sichern und steigern	ub / rh	Die von der Schulpflege festgelegten Legislaturziele 2010 bis 2014 sind erreicht	QM-Konzept umsetzen und weiter entwickeln Möglichkeiten und Grenzen der Tagesschule Steiacher aufzeigen Aus der langfristigen Schulraumplanung die notwendigen Schulbauprojekte umsetzen	QM-Konzept: Eine erste mehrjährige Phase mit Weiterbildungen zu schüleraktivierendem Unterricht wird im Januar 2015 abgeschlossen. Die Weiterentwicklung wurde in den Legislatuzielen 14/18 festgehalten. Möglichkeiten und Grenzen der Tagesschule Steiacher aufzeigen ist vorbereitet und wird zu einem Pilotprojekt "Tagesschule Steiacher" überführt. Bei den Schulbauprojekten Erweiterungsbau Oberwisen und Schulküchen Bruggwiesen wurden der Roh- und Innenausbau erstellt. Diese Projekte werden 2015 abgeschlossen.
		h) Das Littering bekämpfen	eb / cp	Die Litteringbekämpfung ist erfolgreich umgesetzt	Wird die überarbeitete Polizeiverordnung an der Gemeindeversammlung am 24.9.2013 angenommen, treten die betreffend Littering verfassten Artikel im 2014 in Kraft und diverse Kontrollen werden durchgeführt.	Gestützt auf die überarbeitete Polizeiverordnung (inkl. Littering-Artikel), die per 1. Januar 2014 in Kraft getreten ist, werden Kontrollen durchgeführt.
		i) Abfall ist eine Ressource	eb / cw	In der Gemeinde stehen zeitgemässe Entsorgungsmöglichkeiten für Siedlungsabfälle zur Verfügung	Projekte für Umsetzung des Abfallkonzeptes realisieren	Die Verlegung der Abfallsammelstelle in Wangen wurde abgeschlossen. Für die Unterflursammelstelle im Gsellhof in Brüttisellen wurden die Unterlagen für die Gemeindeversammlungsvorlage erstellt und durch diese im Dezember verabschiedet.

LEITBILD 2040	SCHWER- PUNKTE	SCHWERPUNKTPROGRAMM 14/18				
		LÖSUNGSANSÄTZE	Ltg	ANGESTREBTER ZUSTAND 2018	TÄTIGKEIT 2014	BERICHT ZUR TÄTIGKEIT 2014
Drei Dinge schätzen wir besonders. Erstens das ländliche Wangen mit seinem lebendigen Dorfkern und seiner erfinderischen Bauernschaft, die das Umfeld sorgsam bewirtschaftet. Zweitens das vorstädtische Brüttisellen mit seiner einladenden Begegnungszone im Zentrum und seinen grosszügigen Einrichtungen für alle. Drittens das Grün auf den überdachten Autobahnen A1 und A53, das uns aufatmen lässt. Und was ist das Erfolgsrezept, das Wangen-Brüttisellen in 30 Jahren so weit bringt? Eine mutig vorausschauende Politik, der schrittweise Schulterschluss mit der Region, der unermüdliche Einbezug aller Bevölkerungskreise und der offene Dialog untereinander.		j) Die Öffentlichkeitsarbeit der Behörden und der Verwaltung verstärken	md / cb	Die Öffentlichkeit ist gut informiert	Massnahmen aus Informations- und Kommunikationskonzept umsetzen Krisenkonzept erstellen Bevölkerungsumfrage im Rahmen Überarbeitung Leitbild alle 4 Jahre	Medientraining durch Gemeinderat absolviert, Sensibilisierung aller Verwaltungsabteilungen für intensivere Öffentlichkeitsarbeit und Vertrag mit Krisenkompetenz Krisenkonzept ist erstellt Bevölkerungsumfrage wurde im September 2014 durchgeführt (Auswertung erfolgt im Frühling 2015)
		k) Energie wird effizient genutzt und die verwendete Energie ist vermehrt erneuerbar	eb / cw	Die Strategie zu Energiefragen/-themen ist festgelegt	Ein Energieprogramm erarbeiten und mögliche Massnahmen starten	Massnahmenkatalog mit Zuständigkeiten aufgearbeitet. Teilweise bereits umgesetzt (Sanierung Beleuchtung Ringstrasse mit LED-Kandelaber).
	2. Wir suchen schrittweise den Schulterschluss mit der Region.	a) Die Alters- und Gesundheitsfragen regional lösen	rz / kb	Die Zusammenarbeit in Alters- und Gesundheitsfragen ist regional verbindlich geregelt	Kooperationskonferenz Alter und Gesundheit verankern Demenzstrategie entwickeln Strategie für Pflegezentrum Rotacher (PZR) unter Einbezug der Alterszentren Hofwiesen, Dietlikon und Wägelwiesen, Wallisellen erarbeiten	Die Kooperationskonferenz ist verankert Eine verbindliche strategischen Allianz wird Anfang 2015 in den drei Gemeinden Dietlikon, Wallisellen und Wangen-Brüttisellen von den Gemeinderäten diskutiert und entschieden - Demenzstrategie und generell Strategien für die drei Pflegeinstitutionen sind zu bearbeitende Themen in dieser Allianz.
		b) Der gesamte Sicherheitsbereich ist regional unter einem Dach geregelt (Feuerwehr, Polizei, Zivilschutz, Ereignisorganisation)	eb / cp	Feuerwehr-Zusammenarbeit mit Dübendorf (inkl. Polizei, Zivilschutz, Ereignisorganisation)	Start der Zusammenarbeit mit der Feuerwehr Dübendorf	Start der Zusammenarbeit mit Dübendorf in den Sicherheitsbereichen Polizei, Feuerwehr, Zivilschutz und Ereignisorganisation ist erfolgt.
	3. Wir setzen uns für den Erhalt der grünen Lungen ein.	a) Für grosszügige Grünflächen auf dem Flugplatz Dübendorf eintreten	rb / cw	Auf dem Flugplatz sind nach wie vor grosszügige Grünflächen in der Planung berücksichtigt	In den Flugplatzplanungen für grosszügige Grünflächen eintreten	Wurde im Rahmen des kantonalen Gestaltungsplanes "Innovationspark" berücksichtigt
		b) Grünflächen, auch kleine, weiterhin pflegen und aufwerten	eb / cw	Alle Grünflächen im Bereich Strassen und Gemeinde-liegenschaften sind aktiv und ästhetisch bewirtschaftet	Umsetzung des erarbeiteten Pflegeplans	Pflegeplan wurde laufend umgesetzt

LEITBILD 2040	SCHWER- PUNKTE	SCHWERPUNKTPROGRAMM 14/18				
		LÖSUNGSANSÄTZE	Ltg	ANGESTREBTER ZUSTAND 2018	TÄTIGKEIT 2014	BERICHT ZUR TÄTIGKEIT 2014
	4. Wir schaffen im Kern von Brüttisellen und Wangen Begegnungszonen.	a) Die Umgestaltung der Zürichstrasse in der Kernzone vorantreiben	rb / cw	Die Umgestaltung der Zürichstrasse ist fertig geplant	Bei der neu gegründeten Projektgruppe (Leitung Kt. ZH) unsere Ideen mit Nachdruck einbringen. Die Fragen der FDP im Zusammenhang mit der Zürichstrasse fliessen in die Projektgruppe zur Umgestaltung der Zürichstrasse ein.	Zusatzarbeiten mit der Klärung der Gebiete und deren Verkehrsführungen östlich und westlich der Zürichstrasse abgeschlossen. Schlussbericht den zuständigen kantonalen Stellen abgegeben. Gespräche für die Umsetzung fanden Ende November statt.
		b) Die Projekte "Umfahrung Wangen und Brüttisellen" vorantreiben	rb / cw	Die planerischen Voraussetzungen für Umfahrungen sind vorhanden	Die Projekte "Umfahrung Wangen und Brüttisellen" mit Nachdruck weiter verfolgen	Überarbeitung kommunaler Verkehrsplan als Vorprüfung dem Kanton abgegeben. Ergebnisse werden in die Masterplanung aufgenommen.
	5. Wir geben allen Bevölkerungskreisen Raum und beziehen sie mit ein.	a) Die Sport- und Freizeitanlagen vielfältiger nutzbar machen	rb / eb / cw	Erste Massnahmen des Sportplatzkonzepts sind angelaufen	Abhängigkeit Stadt Dübendorf, Ortsplanungsrevision Wangen-Brüttisellen abschliessen, Umsetzungsmassnahmen erarbeiten	Planung Turnsportzentrum Zürich wurde mit Zürcher Turnverband in Angriff genommen.
		b) Wohnraum für die ältere Generation und barrierefreien Wohnraum fördern	rz / kb md / kb	Die ältere Generation findet sowohl in Wangen wie in Brüttisellen passenden Wohnraum und kann so lange wie möglich zu Hause wohnen	Die vom Gemeinderat genehmigten Projekte werden gemäss Konzept Wohnen im Alter umgesetzt Altersleitbild überarbeiten Service-Dienstleistungen für alle Seniorinnen und Senioren prüfen (inkl. Finanzierung) Bautätigkeit für Wohnen mit Service in Wangen weiterführen und abschliessen	Projekt Wohnen mit Service wurde umgesetzt, Bezugsstermin der Wohnungen ist Frühjahr 2015, Altersleitbild wurde erstellt - Entscheid Gemeinderat Anfang 2015 mit Auftrag für Erarbeitung Alterskonzept Abklärungen mit der Spitex Glattal betr. Service-Dienstleistungen für alle Seniorinnen und Senioren haben statt gefunden Angebot inkl. Preise werden im Frühjahr 2015 erwartet. Bautätigkeit wurde weitergeführt, Tag der offenen Tür im Dezember - Bezug der Wohnungen im Frühjahr 2015.
		c) Die Jugend stärker in die Gestaltung des Lebensraumes einbeziehen	md / kb	Die Partizipationsstrukturen für Kinder und Jugendliche sind verankert	Thema "Lebenswelt öffentlicher Raum" weiterverfolgen, mögliche Massnahmen aus Bericht "öffentlicher Raum" umsetzen Projekt Powerplay weiterführen neues Jugend- und Familienkonzept fertigstellen und mögliche Massnahmen umsetzen	Verschiedene Massnahmen wurden von der Projektgruppe "Lebenswelt öffentlicher Raum" weiterverfolgt. Ideen zur Umsetzung wurden kreiert - Entscheid des Gemeinderats über das weitere Vorgehen im Februar 2015. Wurde erfolgreich (grosse Teilnehmerzahl) weitergeführt Teilziele wurden auf zuständige Mitglieder JuFaKo verteilt, fortlaufend bearbeitet und umgesetzt.

Projektverantwortliche Gemeinderäte (Ltg)

md = Marlis Dürst

rb = Rolf Berchtold

ub = Uwe Betz-Moser

eb = Erik Boller

cd = Claude Dougoud

mg = Marco Gamma

rz = René Zimmermann

Projektverantwortliche Gemeindeverwaltung (Ltg)

cb = Christoph Bless

cp = Christian Pleisch

cw = Claus Wiesli

is = Isabelle Strässle

kb = Karin Bosshard

kw = Katrin Willi

rh = Rolf Hamecher